



Sitzung des Stadtrates am 28.02.2024
Anfrage der Fraktion Hauptsache Halle zum Schuldenstand der Stadt Halle (Saale)
zum 31.12.2023
Vorlagen-Nummer: VII/2024/06811
TOP: ö 13.12

Antwort der Verwaltung:

1. Wie hoch war die gesamte städtische Verschuldung zum Stichtag 31.12.2023?

Die gesamte städtische Verschuldung zum 31.12.23 sah wie folgt aus:

- Investitionskredite: 242,62 Mio. EUR
- Liquiditätskredite: 360,97 Mio. EUR
- PPP-Schulden: 21,62 Mio. EUR
- Gesamt: 625,21 Mio. EUR

2. Wie hoch war diesbezüglich die Pro-Kopf-Verschuldung?

Zum Stichtag 31.12.2023 lag die Pro-Kopf-Verschuldung

- bei Investitionskrediten: 1.019,08 EUR
- bei Liquiditätskrediten: 1.516,20 EUR
- bei PPP-Schulden: 90,81 EUR
- Gesamt: 2.626,09 EUR

3. Wie hoch wird die gesamte städtische Verschuldung voraussichtlich zum 31.12.2024 sein?

Zum Stichtag 31.12.2024 wird die städtische Verschuldung voraussichtlich wie folgt betragen:

- Investitionskredite: 295,09 Mio. EUR
- Liquiditätskredite: 349,47 Mio. EUR
- PPP-Schulden: 19,44 Mio. EUR
- Gesamt: 664,00 Mio. EUR

4. Wie hoch wird diesbezüglich die Pro-Kopf-Verschuldung sein?

Zum Stichtag 31.12.2024 wird die Pro-Kopf-Verschuldung voraussichtlich wie folgt betragen:

- Investitionskredite: 1.218,81 EUR
- Liquiditätskredite: 1.443,39 EUR
- PPP-Schulden: 80,27 EUR
- Gesamt: 2.742,47 EUR

Die Verbindlichkeiten – und damit die (Pro-Kopf-)Verschuldung – steigen im Jahr 2024 nach derzeitiger Prognose lediglich im Bereich der Investitionskredite. Dies zusätzlichen Kredite sind erforderlich, um die dringend notwendigen und vom Stadtrat beschlossenen Baumaßnahmen (z. B. Schulgebäude, Feuerwachen) realisieren zu können.

Egbert Geier
Bürgermeister